

## MEDIENMITTEILUNG

Luzern, 13. Juni 2019

---

### Rekordergebnis bei den Eingliederungen

**Die IV Luzern freut sich über eine Rekordzahl von Eingliederungen im letzten Geschäftsjahr. 1227 Personen konnten 2018 dank sozial engagierten Arbeitgebern erfolgreich beim Erhalt des Arbeitsplatzes oder bei der Stellensuche unterstützt werden.**

Hinter der beeindruckenden Zahl von 1227 Personen stehen Betroffene, die dank ihrer eigenen Willenskraft und in enger Zusammenarbeit mit verständnisvollen Arbeitgebern, IV-Eingliederungsberatern sowie Partnerinstitutionen wieder im Arbeits- oder Ausbildungsprozess stehen. Erneut vermochte die IV Luzern die Zahl der Eingliederungen gegenüber dem Vorjahr dank der guten Zusammenarbeit mit allen Beteiligten – diesmal um mehr als fünf Prozent – zu steigern.

Trotz den Herausforderungen der Arbeitswelt, allen voran die fortschreitende Digitalisierung, konnten mit diesen Eingliederungen Lücken in zahlreichen Unternehmungen geschlossen werden. Mit der Genossenschaft Migros Luzern und der Schmid Gruppe in Ebikon wurden von der IV Luzern 2018 zwei sozial besonders engagierte Luzerner Unternehmen mit dem IV-Award ausgezeichnet. Die beiden Firmen zeigten auf, dass die Rückkehr in den Arbeitsprozess auch nach einer längeren, gesundheitlich bedingten Abwesenheit für alle gewinnbringend sein kann. «Dennoch brauchen wir die gesamte Luzerner Wirtschaft, damit wir vielen weiteren Betroffenen eine neue Perspektive bieten können», betont der Ende Juni in Pension gehende IV-Direktor Donald Locher.

### Erfolgreiche Bekämpfung von Versicherungsmissbrauch

Spezialisten der IV Luzern konnten 2018 bei rund 15 Prozent der geprüften Verdachtsfälle einen Versicherungsmissbrauch nachweisen. Dies entspricht 14 von insgesamt 95 geprüften Fällen und bedeutet eine leichte Zunahme gegenüber dem Vorjahr (12 Prozent der geprüften Fälle). Die IV Luzern konnte dadurch hochgerechnet 8,3 Millionen Franken einsparen (2017: 6,4 Millionen Franken).

### Verstärkte Bemühungen um eine positive Umweltbilanz

Die IV Luzern förderte im Berichtsjahr das umweltbewusste Verhalten ihrer Mitarbeitenden mit verschiedenen Massnahmen. Mittlerweile steht eine „grüne Flotte“ von sieben Elektro-Fahrzeugen für berufliche Fahrten zur Verfügung, für Kontakte innerhalb der Stadt Luzern können zudem zwei E-Bikes benutzt werden. Mit der Verwendung von palmölfreien Reinigungsmitteln und Handseifen wird ein weiteres ökologisches Zeichen gesetzt.

WAS IV Luzern mit rund 180 Mitarbeitenden ist eine selbstständige öffentlich-rechtliche Institution des Kantons Luzern im Bereich Sozialversicherungen. Unter dem Motto «Mit Menschen für Mitmenschen» engagiert sie sich stark für die berufliche Wiedereingliederung von Menschen mit einer gesundheitlichen Einschränkung. Dies erreicht sie nur in enger und guter Zusammenarbeit mit den Arbeitgebern im Kanton Luzern.

WAS Wirtschaft Arbeit Soziales  
IV Luzern / Leiter Kommunikation  
René Baumann